



Ferschwunden:
Wiedehopf.



Dramatisch abgenommen:
Feldlerche.



Erfolgsgeschichte:
Flusseschwalbe brütet wieder
mit über 70 Paaren.

Zürcher Vogelwelt: Licht und Schatten

Volkszählung in freier Natur: Von 2006 bis 2008 haben 250 Freiwillige die Brutvögel im ganzen Kanton kartiert. Jetzt legt der Zürcher Vogelschutz ZVS/BirdLife Zürich die Auswertung der landesweit einzigartigen Zählung vor: Erfolgsgeschichten stehen neben Entwicklungen, die Sorge bereiten. Einzelne Arten erobern den Kanton, während sich andere leise verabschieden.

Wunderschön, dass der kraftvolle Wanderfalke und die elegante Flusseschwalbe wieder da sind. Und ganz neu brütet die Saatkrähe im Kanton. Im Wald profitieren Arten wie der Schwarz- und der Grünspecht von der weniger intensiven Nutzung. Total brüten im Kanton heute 139 Vogelarten und damit 4 mehr als vor 20 Jahren. Ein Erfolg für die Natur!

Wo Licht ist, ist auch Schatten: Wirklich gut geht es nur wenigen Arten (z.B. der Ringeltaube) – sie breiten sich aus. Für viele Vögel waren die letzten 20 Jahre dagegen schlechte Zeiten. Ihre Lebensräume haben sich verändert, ihre Bestände sind geschrumpft. Dies gilt auch für Buchfink, Amsel und Hausspatz, die häufigsten Zürcher Vögel. Auf der Verliererseite stehen zudem Arten in den landwirtschaftlich genutzten Gebieten: Die Feldlerche mit ihrem jubelenden Gesang ist an vielen Orten verstummt.

Insgesamt ist die Vogelwelt im Kanton Zürich heute weniger vielfältig als vor 20 Jahren. Das darf nicht so bleiben – deshalb setzt sich ZVS/BirdLife Zürich engagiert für mehr Vielfalt in der Natur ein. Und für mehr Lebensqualität für die Zürcherinnen und Zürcher. Lassen Sie uns gemeinsam Erfolgsgeschichten schreiben!



Erfolgsgeschichte: Im Kanton Zürich brüten wieder 7 Wanderfalckenpaare.

Anzahl Brutvogelarten	1988	2008	
	135	139	+ 3%
Mittlere Artenvielfalt auf 50 ha			
im Kulturland	18,2	19,5	+ 7%
im Siedlungsraum	19,3	20,0	+ 4%
im Wald	25,1	24,7	- 2%
Anzahl Brutpaare ausgewählter Arten			
Buchfink	81'000	66'000	-19%
Amsel	69'000	64'000	-7%
Hausspatz	71'000	56'000	-21%
Mehlschwalbe	2600	2800	+ 8%
Feldlerche	2900	530	-82%
Grünspecht	170	830	+388%

Detailsulate unter birdlife-zuerich.ch

Unterstützen Sie die Zürcher Natur:

Ermöglichen Sie ein Naturschutzprojekt im Rahmen der Kampagne 100xZüriNatur, die wir 2010 starten. Danke!

ZVS/BirdLife Zürich, PC-Konto 80-22871-8

Vermerk: 100xZüriNatur

ZVS/BirdLife Zürich ist der Dachverband der Naturschutzvereine in den Zürcher Gemeinden. Mit 111 Sektionen und über 15'000 Mitgliedern sind wir eine der bedeutendsten Naturschutzorganisationen im Kanton. Wir wirken an der Basis in den Gemeinden genauso wie auf kantonaler Ebene. Mit kleinen und grossen Naturschutzprojekten setzen wir uns für die Biodiversität, für die Natur und die Lebensqualität der Menschen ein.

Alles zu den Vögeln Ihrer Region auf unserer Website:
www.birdlife-zuerich.ch

Der Zürcher Brutvogelatlas entstand mit Unterstützung der Fachstelle Naturschutz Kanton Zürich.



Wir danken unseren Sponsoren.



Pinguintanz im Schilfgürtel

Entdecken Sie die Brutvögel der Region Pfäffikersee

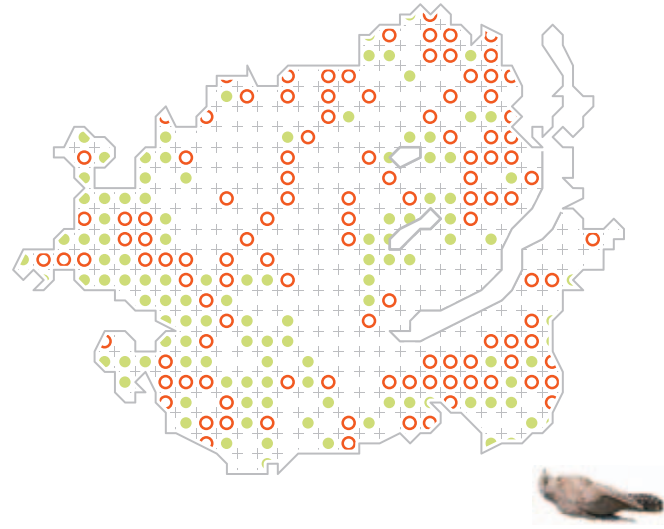


Haubentaucher

REGION PFÄFFIKERSEE



ZVS/BirdLife Zürich
Verband der Naturschutzvereine in den Gemeinden
Wiedingstrasse 78 8045 Zürich Tel 044 461 65 60 www.birdlife-zuerich.ch



Ein Charaktervogel auf dem Rückzug:
Der Kuckuck ist in vielen Gegenden in den letzten 20 Jahren verstummt.

- in den letzten 20 Jahren verschwunden
- noch vorhandener Bestand

Hochburg für Haubentaucher

Gemeinsam wiegen die beiden Vögel ihren Hals hin und her und spreizen ihre Halskrause aus langen, rostbraunen Federn ab. Eine Drohgebärde? Ihre schwarze Haube ist aufgestellt. Da, jetzt scheinen ihre Körper plötzlich höher im Wasser zu liegen und sie bewegen ihre Häuse aufgeregt auf und ab. Und jetzt eine kleine, elegante Balletteinlage. So ähnlich hat man es im Fernsehen auch schon von Pinguinen gesehen. Doch diesen Balztanz auf dem frühlingshaften Pfäffikersee vollführen zwei Haubentaucher.

Im Kanton Zürich ist der Pfäffikersee eines der besten Gewässer, um diesen wunderschönen Vogel zu beobachten – so zeigt es der neue Zürcher Brutvogelatlas (www.birdlife-zuerich.ch). Die Haubentaucher schätzen den dichten Schilfgürtel und die Seeschutzzonen, die ihnen ein ruhiges Familienleben ermöglichen. Die zebraartig schwarz-weiss gestreiften Jungvögel sind ab dem ersten Tag schwimmfähig, ruhen sich zwischendurch auf dem Rücken ihrer Eltern aus und lassen sich mit kleinen Fischchen füttern.

Ästlinge fiepen um die Wette

Auf den bewaldeten Höhenzügen rund um den Pfäffikersee zuhause ist der Waldkauz, eine weitere Charakterart der Region. Die Käuze besiedeln vor allem alte Laubmischwälder in Nachbarschaft zu halboffenem Gelände. Ihr Revier verteidigen sie das ganze Jahr über. Ihre vier bis fünf Jungen ziehen sie in einer Baumhöhle auf, oft auch in einem geeigneten Nistkasten. Nach rund vier Wochen kraxeln sie aus dem Nest. Da sie noch nicht fliegen können, setzen sie sich auf umliegende Äste und betteln fiepend um Nahrung. Ästlinge – so nennt man sie in diesem Stadium. Und sie beschäftigen ihre Eltern garantiert ebenso sehr wie die jungen Haubentaucher unten am See die ihrigen.

Finden Sie auf www.birdlife-zuerich.ch

Die Vögel Ihrer Gemeinde.

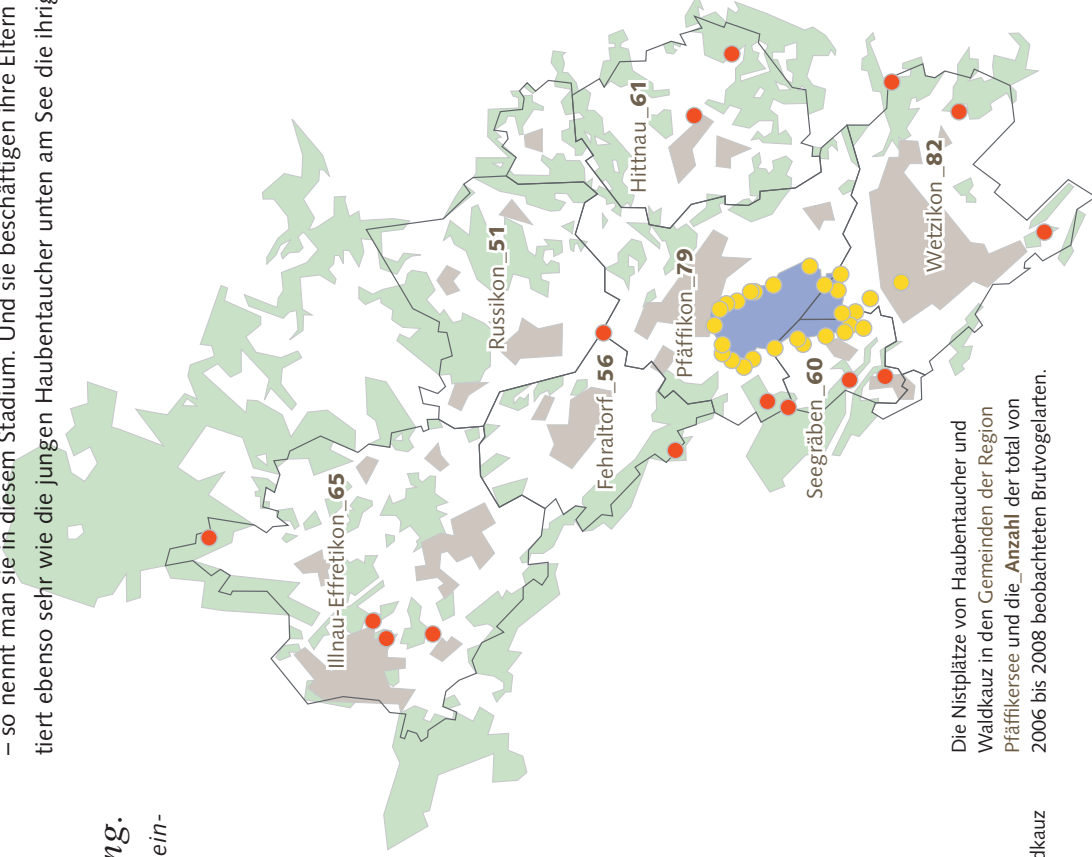
Schauen Sie punktgenau nach, welche Arten rund um Ihr Haus und in Ihrer Gemeinde brüten. Zoomen Sie auf das Gebiet, das Sie interessiert. Oder geben Sie einfach Ihre Gemeinde oder Ihre Adresse ein. So einfach geht das.

Ihre Gemeinde im Avifauna-Ranking.

Der neue Zürcher Brutvogelatlas zeigt, welche Gemeinden die artenreichsten Lebensräume aufweisen. Wie schneidet Ihre Gemeinde im Ranking ab?

Highlights aus anderen Regionen.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise. Der neue Brutvogelatlas deckt den ganzen Kanton ab. Alle 14 Regionsbroschüren sind online verfügbar.



Die Nistplätze von Haubentaucher und Waldkauz in den Gemeinden der Region Pfäffikersee und die Anzahl der total von 2006 bis 2008 beobachteten Brutvogelarten.



● Haubentaucher ● Waldkauz

Helfen Sie mit – werden Sie Mitglied!

Die lokalen Sektionen von ZVS/BirdLife Zürich möchten, dass Haubentaucher und Waldkauz in der Region Pfäffikersee auch künftig zu hören und sehen sind. Ein positives Engagement und eine enge Zusammenarbeit mit den Gemeindebehörden, Landwirten, Förstern und Waldbesitzern: So erreichen wir dieses Ziel – und haben dabei immer die Natur als Ganzes im Auge. Helfen Sie mit, werden Sie Mitglied!

Natur & Umwelt Fehraltorf: www.naturschutz-fehraltorf.ch

Naturschutz Illnau-Effretikon: www.naturschutz-illnau-efffretikon.ch

Ornithologischer Verein Kempththal u. Umgebung: www.birdlife-zuerich.ch/illnau-efffretikon

Natur- und Vogelschutzverein Pfäffikon: www.birdlife.ch/pfaeffikon

Natur und Umwelt Russikon: www.birdlife.ch/naturus/home.htm

Naturschutzverein Wetzikon-Seegräben: www.birdlife.ch/nwvs



Vögel hautnah erleben – im SVS-Naturschutzzentrum Neeracherried: www.birdlife.ch/neeracherried

